

Bachelor Informatik



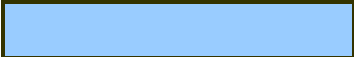

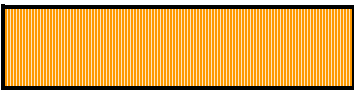

Stand: 09.07.2015

Semester	Modulname	V	Ü	S	LP	Modulname	V	Ü	S	LP	Modulname	V	Ü	S	LP	V	Ü	S	SWS	LP		
Grundstudium	1	Programmierung und Software-Entwicklung	4	2		9																
	2	2-sem. Modul Theor. Grundlagen d. Inf.: Logik und Diskr. Strukturen / Automatenth. und Formale Sprachen	3	1		6	2-sem. Modul Mathem. f. Informatiker und Softwaretechniker: Mathematik I / Mathematik II	4	2		9	2-sem. Modul Techn. Grundlagen: Elektrot. Grundl. d. Informatik / Digitaltechnische Komponenten	2	1		4	13	6	0	19	28	
		Datenstrukturen und Algorithmen	3	1		6		4	2		9		2	1		5	15	6	0	21	32	
		Schlüssel-Qualifikation	4	2		9		2			3											
Fachstudium	3	Berechenbarkeit und Komplexität	3	1		6	Systemkonzepte und -programmierung	3	1		6	Seminar-INF				2	3	10	4	2	16	30
		Numerische und Stochastische GL der Informatik	4	2		9	2-sem. Modul Rechnerorganisation: RO 1 / RO 2 mit Hardwareprakt.	3	1		6											
	4	Mensch-Computer-Interaktion	3	1		6		1	4		6	Modellierung	3	1		6	12	4	0	16	30	
		Programmierparadigmen	3	1		6	Algorithmik	3	1		6											
	5	Grundlagen des SW Engineerings	3	1		6	Katalog ISG	3	1		6	Projekt-INF			4		6	18	10	0	28	30
		Katalog ISG	3	1		6	Katalog ISW / ISG / Master	3	1		6											
	6	Katalog ISG	3	1		6	Seminar INF				2	3	Bachelor Arbeit		8		12	15	13	2	30	30
		Katalog ISW / ISG / Master	3	1		6	Schlüssel-Qualifikation	2			3											

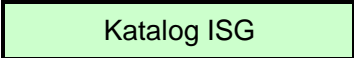
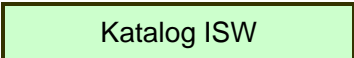
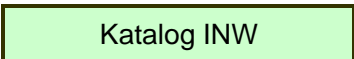
Die bei den Katalogveranstaltungen angegebene Stundenverteilung über V und Ü ist nicht bindend, sondern nur als Beispiel zu verstehen.

Vgl. Legende unten!

Legende

	Basismodule	insgesamt 57 LP	Die Veranstaltungen "Mathematik 1 & 2 für Inform. und Softwaretechn." bilden ein Modul "Mathematik für Informatiker und Softwaretechniker". "Logik und Diskrete Strukturen" und "Automatentheorie und Formale Sprachen" bilden ein Modul "Theoretische Grundlagen". Die Veranstaltungen "Elektrotechnische Grundlagen der Informatik" und "Digitaltechnische Komponenten" bilden das Basismodul "Technische Grundlagen der Informatik".
	Ergänzungsmodule	insgesamt 30 LP	siehe unten "Inhalt der Kataloge"
	Kernmodule	insgesamt 63 LP	Die Veranstaltungen "Rechnerorganisation 1" und "Rechnerorganisation 2 mit Hardware-Praktikum" bilden das Kernmodul "Rechnerorganisation".
	fachübergreifende Schlüsselqualifikationen	insgesamt 6 LP	wählbar aus dem Katalog der Universität Stuttgart
	fachaffine Schlüsselqualifikationen	insgesamt 12 LP	bestehen aus dem Projekt zu 6 LP und zwei Seminaren zu je 3 LP. Sie können auch in affinen Fächern durchgeführt werden. Die zugelassenen Veranstaltungen werden durch die Studienkommission bekannt gegeben.
	Bachelor-Arbeit	12 LP	
	Summe	180 LP	

Inhalt der Kataloge

	Ergänzungsmodule	Module aus den Katalogen ISG 1 bis ISG 3
	Ergänzungsmodul	Module aus den Katalogen ISG 1- 3, ISW 1 - 4, Seminar -INF und aus dem Master-Studium.
	Ergänzungsmodul	Module aus den Katalogen ISG 1- 3, ISW 1 - 3 und aus dem Master-Studium.

Die bei den Katalogveranstaltungen angegebene Stundenverteilung über V und Ü ist nicht bindend, sondern nur als Beispiel zu verstehen.
Das Gleiche gilt für die Zuordnung der Katalogveranstaltungen zu den Semestern 3 bis 6, sie können also umgestellt werden.